

72-27.01.1992

# Nepomuk-Statue wurde zerstört

Bürgermeister Ollig: Wahnsinniger Vandalismus / Die Polizei bittet um Hinweise

m. NACKENHEIM — Die Nepomik-Statue in Höhe des Schiffermastes ist am Wochenende von unbekannt Tätern vom Sockel gerissen und in tausend Stücke zerfetzt worden. Diesen wahnsinnigen Vandalismus verurteilte Bürgermeister Günter Ollig scharf. Die Figur wurde erst im Herbst vergangenen Jahres für über 8000 Mark renoviert und erhielt im Zusammenhang mit dem Bau der Fußgängerunterführung in der Fischergasse eine neue Überdachung.

Das Kleinod und Schmuckstück wurde am Samstag abend in der Zeit zwischen 19.20 und 19.35 Uhr mit brachialer Gewalt aus der Verankerung gerissen. Kurze Zeit später nahm die Polizei die Ermittlungen auf und bittet die Bevölkerung um Hinweise unter Telefon (06133) 2077, die auf Wunsch vertraulich behandelt werden.

Die Statue „Johannes von Nepomuk“ stand seit 1759 auf der früheren Eichelsbachbrücke vor der

Rheinmündung und galt als Schutzpatron gegen Wassergefahren. Die Figur war aus gebranntem Ton mit einem Kreideüberzug. In den über 230 Jahren wurde die Statue in den Freiheitskriegen zwischen 1813 und 1815 beschädigt. Damals hatte ein Kosak den „Heiligen“ mit seinem Schwert enthauptet. Am Dienstag dieser Woche wollte das Ortsparlament über die Bereitstellung von Mitteln für ein Schutzgitter vor der Nepomuk-Statue beraten.